



Abstracts

Vorläufige Evidenz für behaviorale Prädiktoren einer rezidivierenden drogeninduzierten Psychose bei Methamphetaminmissbrauch

Salo R, Nordahl TE, Leamon MH, Natsuaki Y, Moore CD, Waters C, Carter CS

Original: Preliminary evidence of behavioral predictors of recurrent drug-induced psychosis in methamphetamine abuse (Psychiatry Res. 2008 Jan 15;157(1-3):273-7)

Das Ziel dieser Studie war eine Untersuchung der behavioralen Charakteristika von gegenwärtig drogenabstinenten methamphetamin(MA)-abhängigen Personen ($n = 39$), die psychotische Symptome im Zusammenhang mit MA-Missbrauch erlebten. Alle Teilnehmer vervollständigten die *Wender Utah Rating Scale* (WURS), die retrospektiv bezüglich einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung relevantes Verhalten in der Kindheit erfasst. Die Ergebnisse deuten die Existenz von möglichen behavioralen Markern an, die eine frühe kognitive Vulnerabilität für die Entwicklung von häufigen MA-induzierten psychotischen Symptomen sowie eine erhöhte Vulnerabilität verbunden mit einer familiären Vorgeschichte psychiatrischer Erkrankungen widerspiegelt.

¹ Copyright © 2008 Elsevier. Übersetzung und Wiedergabe mit Genehmigung von Elsevier. Keine Gewähr für die Richtigkeit der Quellenangabe und Übersetzung.